



An den Grossen Rat

15.5202.02

BVD/P155202

Basel, 26. August 2015

Regierungsratsbeschluss vom 25. August 2015

Schriftliche Anfrage Eric Weber betreffend „Kleinbasel, der dicht-besiedeltste Stadtteil Europas“

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Eric Weber dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

„Ich bin Grossrat aus dem Wahlkreis Kleinbasel. Die Stadt Basel, die zu den am dichtesten besiedelten Städten Europas zählt (298 Einwohner pro ha im Matthäus-Quartier) und fast aus den Nähten platzt, hat dennoch 320 ha Grünflächen und 71 ha Wald, der Kanton Basel-Stadt insgesamt 637 ha Grünfläche und 307 ha öffentlichen Wald. Mein Wahlkreis, das Kleinbasel, ist in Basel der Stadtteil, der am dichtesten bewohnt ist.

1. Hat die Regierung Kenntnis, ob es in Europa noch einen anderen Stadtteil gibt, der noch dichter als das Kleinbasel besiedelt ist?
2. Parkanlagen sind sehr wichtig. Für Rentner, die dort ausruhen. Für Kinder, die dort spielen. Muss man als Kleinbasler Angst haben, dass Parkflächen überbaut werden könnten? Sind Parkanlagen wie z.B. die Claramatte für immer und ewig geschützt? Wie ist es mit anderen Park-Anlagen in Kleinbasel?
3. Auf der Claramatte sind es sehr alte und hohe Bäume. Man kann fast meinen, die Bäume fallen um, sind innen morsch. Was für Bäume sind das, die da auf der Claramatte so gross und so schön stehen? Sind es Ahorn-Bäume? Da diese Bäume so gross sind, müssen sie in den nächsten Jahren gefällt und durch neue Bäume ersetzt werden? Denn so grosse Bäume kann man ja nicht runter schneiden?

Eric Weber“

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Stadtteile mit hoher Bevölkerungsdichte

Zur Frage 1: Hat die Regierung Kenntnis, ob es in Europa noch einen anderen Stadtteil gibt, der noch dichter als das Kleinbasel besiedelt ist?

Das Kleinbasler Matthäusquartier hat mit 275 Einwohnern pro ha im Jahr 2015 tatsächlich eine hohe Bevölkerungsdichte. Der hohe Wert hat unter anderem mit der sehr kleinräumigen statistischen Abgrenzung des Quartiers zu tun. In anderen Städten werden meist grössere Flächen zu

einem Quartier zusammengefasst, sodass im massgeblichen Perimeter oft auch Grünanlagen und weniger dicht bebaute Teilflächen enthalten sind. Das Kleinbasel insgesamt kommt denn auch auf eine viel geringere Dichte von lediglich 68 Einwohnern pro ha. In Europa existieren Quartiere mit sehr viel höheren Dichtewerten, beispielsweise das 11. Arrondissement in Paris mit über 420 Einwohnern pro ha oder der Stadtteil Florida in der spanischen Stadt L'Hospitalet de Llobregat in der Nähe von Barcelona mit rund 770 Einwohnern pro ha¹.

2. Schutz von Parkanlagen

Zur Frage 2: Parkanlagen sind sehr wichtig. Für Rentner, die dort ausruhen. Für Kinder, die dort spielen. Muss man als Kleinbasler Angst haben, dass Parkflächen überbaut werden könnten? Sind Parkanlagen wie z.B. die Claramatte für immer und ewig geschützt? Wie ist es mit anderen Park-Anlagen in Kleinbasel?

Die öffentlichen Grünanlagen wie die Claramatte sind auch aus Sicht des Kantons sehr wichtig. Sie sind über die vom Grossen Rat beschlossenen Grünanlagenzonen gesichert.

3. Bäume auf der Claramatte

Zu Frage 3: Was für Bäume sind das, die da auf der Claramatte so gross und so schön stehen? Sind es Ahorn-Bäume? Da diese Bäume so gross sind, müssen sie in den nächsten Jahren gefällt und durch neue Bäume ersetzt werden? Denn so grosse Bäume kann man ja nicht runter schneiden?

Die grossen Bäume auf der Claramatte sind Platanen. Der Gesundheitszustand der Bäume wird vom Baumpfleger der Stadtgärtnerei regelmässig überprüft. Es sind aktuell keine Fällungen vorgesehen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Guy Morin
Präsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin

¹ Q: Wikipedia – Bevölkerungsdichte